

Grosseltern

- **Heinrich Frey, Gontenschwil**
- 1845-1912
- Fuhrhalter

- **Babette Baumgartner, Oensingen**
- 1847-1912

-
- Gottfried Frey arbeitete als Fuhrhalter.
- Er transportierte Holz zu den Häusern der Aarauer Familien.
- Dazu benutzte er einen Wagen, der mit zwei Pferden bespannt wurde.
- 1932 war er beim Transport der neuen Glocken für die Oberentfelder Kirche dabei.

Geschwister Frey



Alfred Gottfried Arnold Erwin (* 1881)
(Alte Bernerstrasse 7)
Arnold war Metzger in St. Gallen

Frey-Bürgi



Bertha Bürgi * 16.4.1878

Gottfried Frey * 02.3.1870



- In den 40er Jahren erbt das Haus der Sohn Frey-Lüscher, Gottfried, geboren 1912



Gottfried Frey mit seinen Schwestern Lina (1907) und Alis (1909).

Unterdorfstrasse 19

- Um 1925 wird das Haus an Gottfried Frey-Bürigi * 1870 verkauft. Er ist Fuhrmann von Gontenschwil.
- In den 1940er Jahren erbt das Haus der Sohn **Frey-Lüscher, Gottfried**, geboren **1912** Gottfried Frey mit seinen Schwestern Lina (1907) und Alis (1909). Vermutlich in den 60er Jahren wird das Haus dann an Rusconi-Niederberger, Bruno, Baumeister und Lüscher-Guillod Willy, Architekt verkauft. Längere Zeit lebt die Tochter Rusconi in diesem Haus.

Aus dem Gemeinderat. Am 2. März 1960 konnte unser Gemeindegänger Gottfried Frey-Bürgi, Landwirt, seinen 90. Geburtstag feiern. Dem Jubilaren wurde recht herzlich gratuliert und ein kleines Geschenk der Gemeinde überreicht. Herr Watler Suter-Widmer, Mattenweg, erhält die Bewilligung für die Vergrößerung seines

Gottfried Frey t. Gestern Dienstag wurde der älteste Einwohner unserer Gemeinde zu Grabe getragen: Gottfried Frey-Bürgi. Vor kurzem, nämlich am 2. März, konnte er seinen 90. Geburtstag feiern. – Im Behmen aufgewachsen, wo er viele Jahre im väterlichen Bauernbetrieb tätig gewesen war, übernahm er nach seiner Verheiratung im Unterdorf ebenfalls ein bäuerliches Heimwesen. Daneben führte er aber noch eine Fuhrhalterei. Die ältesten Leute unserer Gegend werden sich noch gut an das Pferdegespann erinnern, mit dem er jahrzehntelang Langholz führte und andern Kundendienst versah. Viele Jahre hatte er auch im Auftrag in der Stadt Aarau den Bürgernutzen zu verführen. – Gottfried Frey gehörte zu den «Stillen im Lande». Er lebte nur für seine Familie. Einer Partei oder Kommission wollte er sich nicht verschreiben. Als friedliebender Mensch trachtete er mit allen Leuten gut auszukommen, deshalb war er im Dorfe angesehen und beliebt. – Seine letzten Jahre verbrachte er bei seiner Tochter an der Suhrerstrasse, die ihn mit ihren Angehörigen treu umsorgte, auch die lange Zeit, als er das Bett während Jahren nicht mehr verlassen konnte. – Er war der Aelteste einer Kinderschar von zehn Geschwistern, die er alle überlebt hat. Alle, die ihn gekannt haben, werden ihn als lieben, hilfsbereiten Menschen in guter Erinnerung behalten. 35 H

Frey Transport

Daten von Frau Frey-Proll erhalten

29.06.2022

Frey Transport AG

- **alte Bernstrasse 11**
- **Versicherungsnr. 83**
- *Erwin Frey, *1890, nimmt Fr. 50'000*
- *am 1.8.1933 auf das Haus auf.*
- *29.11.1961: neues Haus: Garage mit Aufenthaltsraum*
- *Nr. 1073*



Haus Frey im Behmen, abgebrochen 1983.

Geschichte

Schon um das Jahr 1770 entstand die Fuhrhalterei Frey, damals noch mit Ochsengeparr, die z.B. Tabak-fuhren aus dem Wallis in die Zigarren-fabriken im Seethal durchführten. Nachfolger Heinrich Frey betrieb neben der Fuhrhalterei auch einen Pferdehandel. Seine drei Söhne machten sich in Oberentfelden selbständig. Mit dem Erwerb des ersten Saurer-Lastwagens erweiterte Erwin Frey den Transportbetrieb im Jahre 1937.

Als nächste Generation erwarb Walter Frey-Hauri 1954 das Unter-nehmen und gab ihm durch kontinuierliche Erweiterung eine beachtliche Grösse. Mit 27 Lastfahrzeugen werden heute in ganz Europa und Nahen Osten Transportfahrten rasch und zu-verlässig durchgeführt.

Alte Bernstrasse 25

Das Bauernhaus wurde
1983 abgerissen
(Google Map 2014)



Bulletin 1978

**Wir stellen Oberentfelder
Firmen vor**

Frey-Transport AG

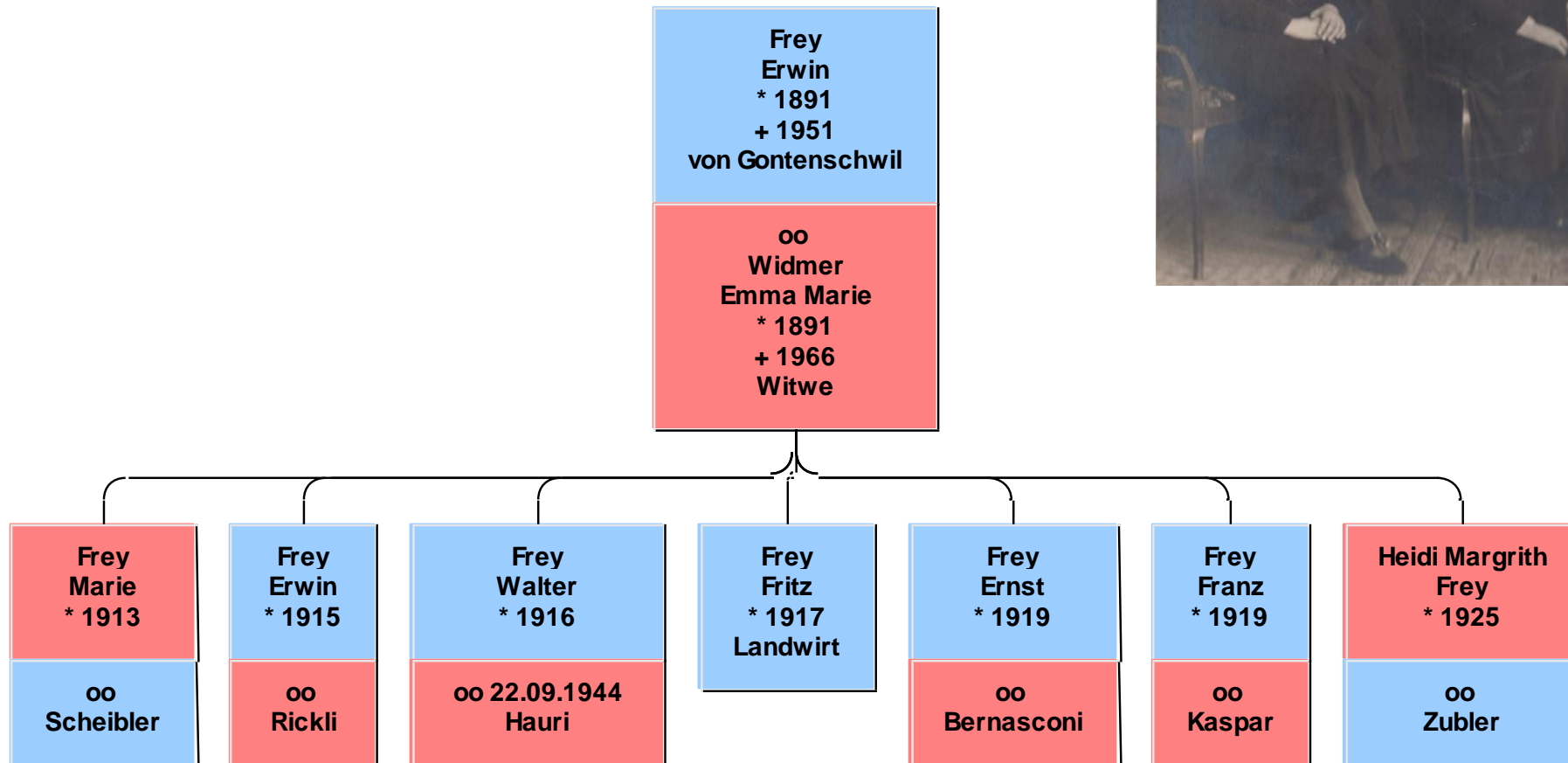
«Schon Generationen vor uns wurden Transporte ausgeführt. Vom Waadtland nach dem Seetal beförderte ein Ochsenge-spann Tabak. In späteren Jahren, bis zu unserem Grossvater, verrichtete dann ein Pferdegespann diese Arbeit. Den ersten Lastwagen erwarb im Jahre 1933 unser Vater. Nach seinem Tode übernahmen wir im Jahre 1954 das Transportgeschäft. Der Wagenpark bestand zu dieser Zeit aus einem Car, einem Ueberlandwagen und einem Kipper.» So schilderte uns Walter Frey die Firmengeschichte.



Durch die ständige Vergrößerung des Betriebes musste 1971 das Domizil an der alten Bernstrasse gewechselt werden. Das Geschäft befindet sich nun an der Schin-huetstrasse. Die Frey-Transport AG ist ein Familienunternehmen und obliegt der Leitung von Walter Frey sen., seiner Frau und den beiden Söhnen Walter und Hansjörg. Die Dienste des bekannten Unternehmens beinhalten vorwiegend die Ausführung internationaler Transporte mit leistungsfähigen Fahrzeugen. Das Arbeitsgebiet erstreckt sich über ganz Europa sowie Naher Osten.

Für den Unterhalt des Fahrzeugparkes besitzt die Frey-Transport AG eine eigene Reparaturwerkstätte, die von geschultem Personal geführt wird. Auch werden hier Chauffeur-Lehrlinge ausgebildet. Die Firma beschäftigt heute 34 Angestellte. Der Wagenpark, der sich wie folgt zusammensetzt, umfasst zurzeit 45 Fahrzeuge und Anhänger: 7 LKW's mit 4 Anhängern im Schweizer-Verkehr; 9 Fahrzeuge mit 2- und 3achsigen Anhängern im internationalen Verkehr; 11 Sattelzüge mit 13 Aufliegern sowie verschiedenen Ersatzaufliegern, ebenfalls im internationalen Verkehr. Alle Fahrzeuge zusammen erbringen jährlich eine Kilometerleistung von ca. 2 Millionen Kilometer sowie eine Transportkapazität von 38 000 000 Tonnen-Kilometer.

Familie Frey-Widmer



Frey-Kaspar Franz, Landwirt

- Frey-Kaspar Franz, Landwirt, Holzstrasse 57
- 26.06.1978 Wohnhaus Holzikergerasse 12
- Frey-Widmer, Erwin's Erben
- 18.04.1957 Wohnhaus Holzikerstrasse (Neubau, Parzelle 62)







W. M. Schöftland
SCHÖFTLAND

„Pflegejunge“

- **Otto Styner**
- wird ein treuer Mitarbeiter

Personalien

40 Dienstjahre in Oberentfelden

er. Vor kurzem konnte Otto Styner, genannt «Böber», von seiner Arbeitgeberfirma Frey Transport AG für sein 40-Jahr-Arbeitsjubiläum geehrt werden.



Nach der Rückkehr aus dem Welschland, wohin er aus beruflichen Gründen gezogen war und wo er sich gute Kenntnisse der französischen Sprache erwerben konnte, trat er wieder in die Dienste der Frey AG ein, wo er schon einen Teil seiner Jugendzeit am Familientisch verbracht hatte. In der Periode von 1945 bis 1965, als die Firma auch noch Carfahrten ausführte, war Otto Styner als Carpilot überaus beliebt. Jedermann schätzte seine leutselige und zuvorkommende Art, seine unbedingte Zuverlässigkeit und seinen gesunden und träfen Humor. Selbstverständlich war er auch im Gütertransport eingesetzt. Mit seiner Pünktlichkeit und Gewissenhaftigkeit sicherte er sich auch in diesem Bereich die Anerkennung der Kundschaft. Im Unternehmen betreut er heute im Wartungsdienst vor allem die Bereifung der Fahrzeuge, springt aber bei Vakanzen im Chauffeursektor bereitwillig ein. Alle, die «Böber» kennen, wünschen ihm, wie auch seine Arbeitgeberfirma und die Mitarbeiter, noch viele Jahre voller Schaffenskraft.

Heirat Frey-Hauri

- 1942
- Lydia Hauri aus Hirschthal
- **Trauung 1944** in der Kirche Oberentfelden

- Drei Kinder:
- Margrit, **Walter** und Hansjörg Frey

- **Walter** Frey oo Pöll, Helena, Tochter Claudia

1951

- Plötzlicher Tod des Vaters am 9.12.1951
- Walter führt die Firma im Namen der Erbschaft Frey weiter
- **Gattin** arbeitet intensiv im Geschäft mit (Büroarbeiten, Car putzen, Car mit Blumen schmücken), obwohl sie eine fünfköpfige Familie und den Haushalt betreuen musste.

1954

- Walter kauft die Firma von der Erbgemeinschaft.
- ***Frey Transporte***
- Firma wird neu im Tiefbau tätig. Er erwirbt Trax und Bagger.
- *Während der Traubenerntezeit führten wir lastwagenweise Trauben vom Raum Genf nach Affoltern a.A. Diese Transporte dauerten immer ca. 14 Tage. Mit Sonderbewilligungen wurde während dieser Zeit Tag und Nacht, sowie auch sonntags gefahren. Ueber die ganze Zeit wurde der Motor nie kalt. Otto und ich wechselten uns immer ab.*

Dezember 1957

- **Steinbruch** in Erlinsbach stürzt ein.
- Maschinen und Gebäude und sämtliche andere Einrichtungen wurden verschüttet.
- Steinbruch war 1935 gemietet und später gekauft worden.
- Im Steinbruch waren immer 1 Mineur und bis zu 6 Arbeiter beschäftigt.





1968-1970

- Guter Kunde: Sprecher & Schuh
- Kauft an der Tanngasse 80 Aren Bauland. Wegen Einsprachen kann er hier nicht bauen.
- **Schinhuetstrasse.** Land gehört Herrn Kocher von Unterentfelden
- Ameisen AG ist auch bereit, 2000 m² Land zu verkaufen. Handel kommt nicht zu stande.
- Von Herrn Kocher kann er 10'000 m² Land erwerben.
- Noch vor der Fertigstellung zieht Sprecher & Schuh ein.
-

1000Jahr Feier 1965

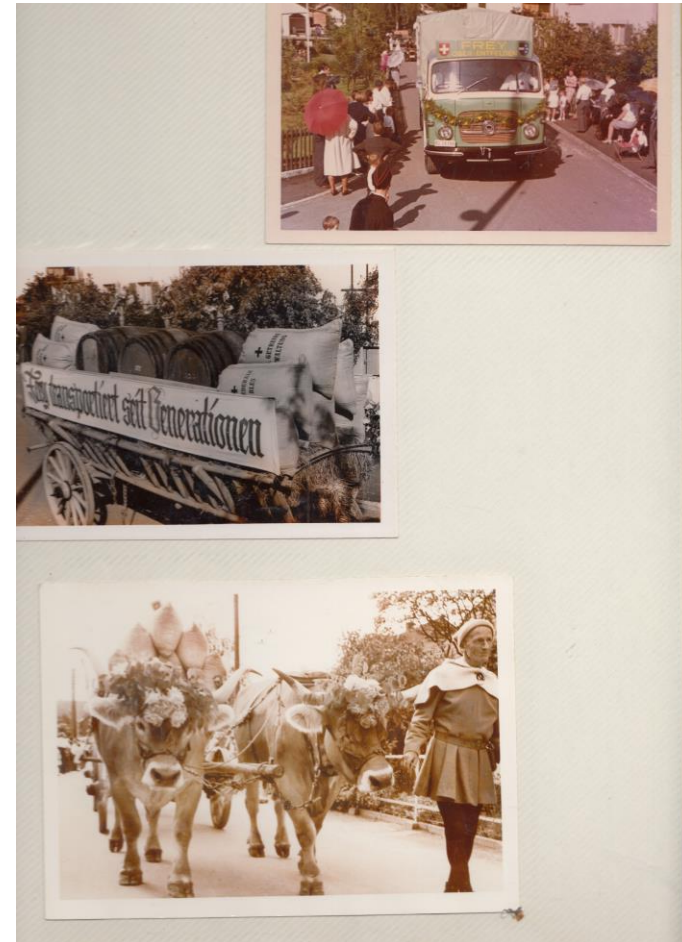
Die Frey Fuhrhalterei transportierte auch **Tabak** mit 4 Ochsen vom Wadtland ins Seetal zu den Tabakfabriken. So eine Fahrt dauerte jeweils einen Monat. Die Zugochsen waren damals mit Eisenhufen beschlagen und mussten während dieser langen Fahrt neu beschlagen werden.



1000Jahr Feier 1965

1933 stellte mein Vater (Erwin Frey * 1890) die Fuhrhalterei auf Autobetrieb um, woran die Brüder keine Freude hatten.


Er kaufte einen damals schon alten Saurer Jahrgang 1927. Die Fahrbewilligung erwarb er erst auf dem gekauften Saurer. Das Fahrzeug hatte Vollgummipneu, Handkurbel als Anlasser, 45 PS und fuhr mit 25 km Stundengeschwindigkeit. Im Winter war es manchmal schlimm, zu zweit mussten wir drehen bis der Motor ansprang. Da damals wenig Arbeit vorhanden war, wurde mit diesem LKW alles Mögliche transportiert.



Erwin Frey, Fuhrhalter

* 26.2.1890; Führerschein

Photographie des Führers — Photographie du conducteur
Fotografia del conducente



Motorfahrzeugkategorie
Categorie di autoveicoli
Schwere Motorwagen zum Gütertransport

Angaben über den Führer — Indications relatives au conducteur
Indicazioni concernenti il conducente

Name und Vorname: Frey Erwin
Nom et prénom: Frey Erwin
Cognome e nome: Frey Erwin

Geburtsdatum: 26.2.90
Date de naissance: 26.2.90
Data di nascita: 26.2.90

Beruf: Fuhrhalter
Profession: Fuhrhalter
Professione: Fuhrhalter

Heimatort (Ausländer: Heimatland): Gontenschwil
Commune d'origine (étrangers: pays d'origine): Gontenschwil
Comune di abitazione (stranieri: paese d'origine): Gontenschwil

Wohnort: Ob. Entfelden
Domicile: Ob. Entfelden
Domicilio: Ob. Entfelden

Militärische Einbildung:
Formation militaire:
Formazione militare:

Grad:
Grade:
Grado:

Prüfungstermin: 16.5.33
Date de l'examen: 16.5.33
Data dell'esame: 16.5.33

Expertenbericht Nr.: Aargau
Rapport de l'expert, n°: Aargau
Rapporto del perito, n°: Aargau

Gebühr: Fr. 5.-
Taxe: Fr. 5.-
Tassa: Fr. 5.-

AARAU am 4. Januar 1949

Unterschrift und Stempel der Behörde
Signature et sceau de l'autorité
Firma e sigillo della autorità

Motorfahrzeugkategorie
Categorie di autoveicoli
Schwere Motorwagen zum Gütertransport

Wechsel des Wohnorts des Führers
de conducteur — Cambiamento di domicilio del conducente

Neuer Wohnort
Nouveau domicile
Nuovo domicilio

Datum und Stempel der Behörde
Date et sceau de l'autorité
Data e sigillo della autorità



1970

- Walter Frey bezieht Attika-Geschäftswohnung.
- 1973 wurde der Bau um eine weitere Lagerhalle erweitert. Im Jahr 1976 folgte sogar noch der Bau einer dritten Halle. Damit war seine Bautätigkeit abgeschlossen.

1981

- Frey Transport AG geht an die beiden Söhne über. Sie haben dann weitere Lagerhäuser gebaut, den Betrieb erweitert und so zu einem beachtlichen Unternehmen ausgebaut

Chauffeurs



Chauffeure



- Die Fahrzeuge

- 1933 alter Saurer Jahrgang 1927



LKW

- 1936: Zweiter LKW
- 1939: Occasion LKW mit auswechselbarer 26-Plätzer-Karosserie
- → **Carreisen**

- 1945: Karosserie erhält neues Berna-Chassis
- → auswechselbare Ladebrücke
- 1951: *Wunderschönen* Car, auswechselbar, gekauft
- → Ferntransporte im In- und Ausland

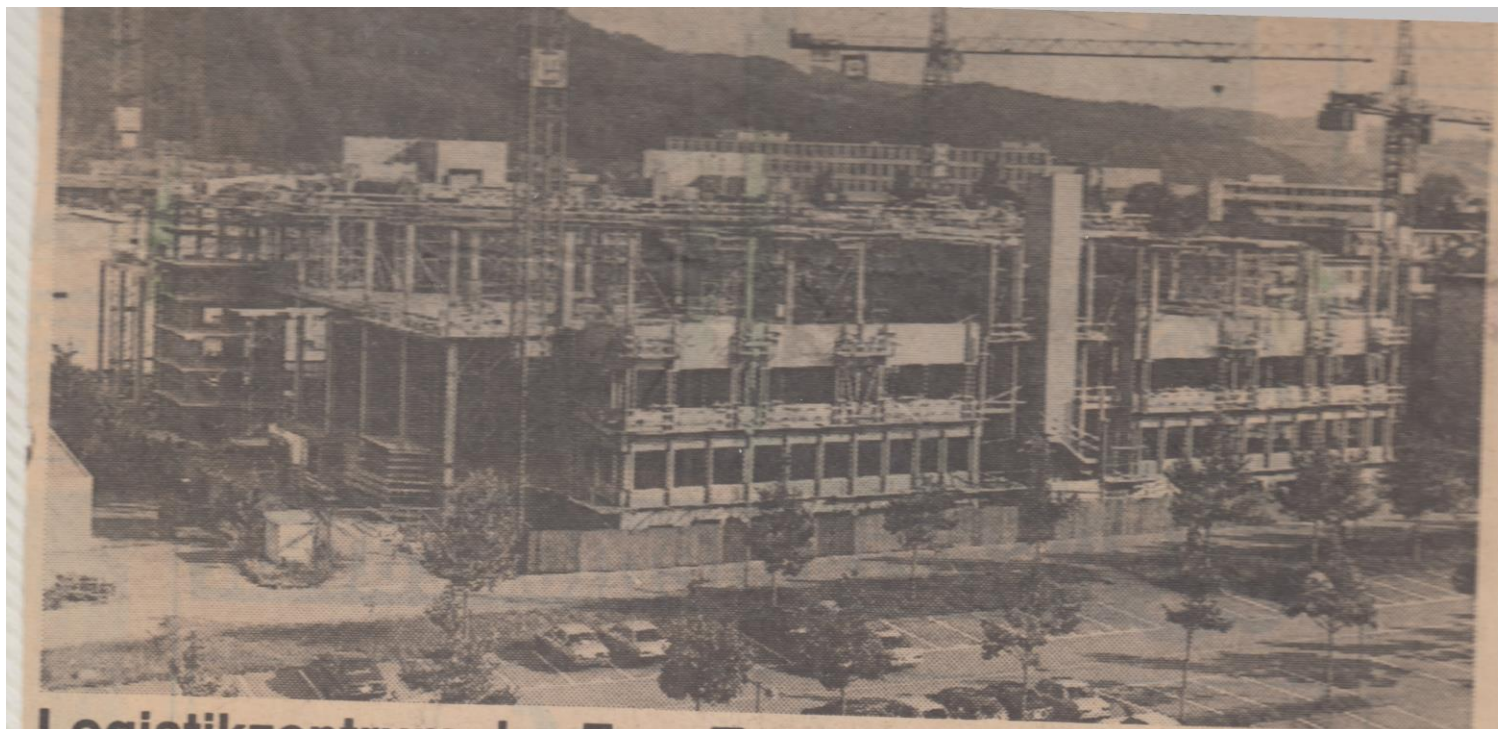








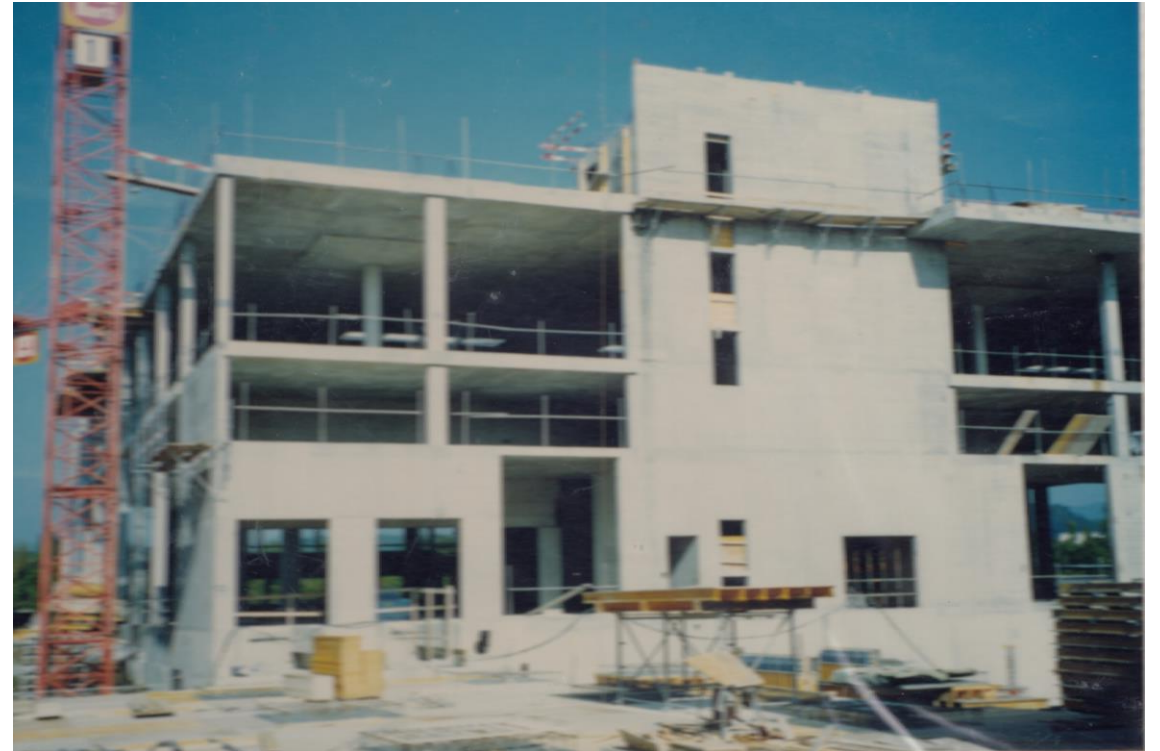




Logistikzentrum der Frey Transport AG, Oberentfelden

Seit letzten November wird bei der Frey Transport AG in Oberentfelden gebaut. Bis April 1990 soll ein Logistikzentrum entstehen, das über 20 000 Quadratmeter Produktions-, Lager- und Bürofläche bietet. Von dieser Fläche wird ein Teil, wie bereits heute, an andere Firmen weitervermietet. Nach Angaben von Hans-Jörg Frey, Geschäftsführer des Unternehmens, sind die bestehenden 10 000 Quadratmeter Fläche für das moderne Transportwesen nicht mehr ausreichend. Die immer stärkere, umweltgerechtere Verlagerung hin zum kombinierten Verkehr Schiene-Strasse, erfordert eine verfeinerte Logistik, rasche Disposition und mehr Lagerfläche, auf der anderen Seite kann dadurch der Strassentransport um bis zu 30% verringert werden. Durch das neue Gebäude der Frey Transport AG sollen im weiteren im Lager- und Verwaltungsbereich zehn neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

(mäh.)



Kunden

Nach der Übernahme der Firma durch Walter Frey 1954 wurde ein Auftragsbuch (Debitoren) eingerichtet.

Das vorliegende Buch endet 1959.

Verschiedenes Sept 1956

106

Knoblauchg. Sept. 1956 Ausgaben

| | | | |
|----|------------------------------------------------|--------|---|
| 3 | 10/2 T. Karton m. Broc | 200. | ✓ |
| 3 | 10/3 T. " m. Bein | 148. | ✓ |
| 3 | 9/3 T. Papier v. " | 108. | ✓ |
| 3 | 4 1/2 T. m. Heubler & Leyberg | 67.50 | ✓ |
| 4 | 10 T. Karton m. Villmeyer 7 Hll. | 105. | ✓ |
| 4 | 10 1/2 Hll. Karton m. Anker | 260. | ✓ |
| 5 | 10 T. Karton m. Leyberg | 110. | ✓ |
| 5 | 4 m ³ Seesand gelb E III | 72. | ✓ |
| 5 | 8,5 T. Karton m. Biel. | 135. | ✓ |
| 5 | 5 T. Karton m. Betsberg | 70. | ✓ |
| 6 | 10 1/2 Hll. Karton m. Leuzingerhof | 150. | ✓ |
| 7 | 9,2 T. Papier v. Genf | 238. | ✓ |
| 8 | 10 1/2 Hll. Karton m. Pappmühl & Olten 17,5 T. | 150. | ✓ |
| 8 | 10 Hll. Karton m. Olten & Balmhof | 150. | ✓ |
| 9 | 16,8 T. Karton m. Luzern & Jura | 230. | ✓ |
| 9 | 11 T. " " " " " " " " | 134. | ✓ |
| 9 | 2 1/2 T. Papier v. Zürich | 20. | ✓ |
| 9 | 10 T. " " " " " " " " | 110. | ✓ |
| 9 | 8 Hll. Karton m. Wohlen & Olten 17,5 T. | 180. | ✓ |
| 8 | 3 Hll. Papier hohler Hero 3 T. | 45. | ✓ |
| 10 | 10 1/2 T. Karton m. Bein Fiburg | 180. | ✓ |
| 10 | 10 1/2 T. " " " " " " " " | 110. | ✓ |
| 10 | 3 T. Papier v. " | 27. | ✓ |
| 10 | 7 1/2 Hll. Karton (Bartsch) | 112.50 | ✓ |
| 10 | Trage & Bruner Parkplatz | | |
| 10 | 13 1/2 Hll. Karton m. Rosenthal & Fribourg | 338. | ✓ |
| 10 | 13 1/2 Hll. " " " " " " " " | 30. | ✓ |
| 10 | 13 1/2 Hll. " " " " " " " " | 180. | ✓ |
| 10 | 14 1/2 Hll. " " " " " " " " | 341. | ✓ |
| 10 | 5 Hll. " (Bartsch) | 75. | ✓ |
| 10 | 1/2 T. Karton m. Olten | | |
| 10 | 10 Karton m. idelwange Gras d. Zofingen | | |

| | | | |
|--------|--------------------|--------------------------------------------|-------|
| Sept 0 | Graben | Leinenwaren gefärbt m. Hlönen | |
| 3 | 10 T. " | " " " " " " " " | 120. |
| 4 | Kütschi & Co. Fähr | Bleed v. Bader | 120. |
| 5 | Graben 3 T. | Cementwaren m. Boudry | 55. |
| 5 | Kyriken Kupfer | Masch. v. Lachen | |
| 6 | Höfener Kyriken | Thol v. Payerne | 180. |
| 7 | Urban Wipf | 8 m ³ Sand m. Rohr (Bri) | 144. |
| 7 | 2,5 Hll. | 10 T. Hafen v. Basel (Bri) | 95. |
| 8 | Graben 6 T. | Leinenwaren gefärbt (Bri) | 96. |
| 8 | Rüsch | 6 T. " " " " " " " " | 21. |
| 12 | Graben 17 T. | Cementwaren m. Gensève | 204. |
| 13 | 8,5 T. | " " " " " " " " | 100. |
| 13 | 2,9 Hll. | 13 T. Hafen & Fleischw. v. Basel | 123.5 |
| 13 | Kütschi Fähr | Bleed v. Bader | 120. |
| 14 | Rothsch. | 4 1/2 Hll. Schnitt gefärbt | 72. |
| 14 | Kreuz | Bader 2 Hll. Hand. v. Hll. | |
| 15 | " | Bil. Heimgg 6 | |
| 17 | " | 73 St. 24 = 52 m di 405 = | 234. |
| 17 | Rothsch. | 1 - Betonm. gef. | 16. |
| 17 | Trachsel | 10 Hll. m. 6 T. Pappm. | 170. |
| 14 | Egg | 161800 v. Markt v. Basel-Reinach | |
| 18 | Kütschi | 8 T. " " " " " " " " | 272. |
| 18 | Kütschi & Co. | Bleed v. Bader | 120. |
| 18 | Urban | Edlisbach 4 m ³ Sand gef. (Bri) | 72. |
| 19 | Zygod | Köllbe 6 T. in Jura | 30. |
| 19 | " | 6 T. Beton m. 6. Olten | 35. |
| 19 | Rupp | 4 1/2 Hll. edlisbach gef. (Kjuring) | 72. |
| 18+20 | Thyff | 10 T. Edlisbach, v. Bader | 550. |
| 20 | " | Basel gef. + Sperr | 90. |
| 20 | J. Hl. | Basel J. m. Boudry & Bein v. Bader | |
| 20 | Rupp | 4 1/2 Hll. edlisbach gef. (B. v. Hll.) | 72. |
| 20 | Graben | 2 1/2 Hll. Cementwaren Aarau gef. | 36. |
| 20 | Urban | Edlisbach 10 T. Futterm. Hll. Basel | 95. |

Kartonfabrik Knoblauch

- ein guter Kunde

Erstaunlich ist der Anteil der Aufträge, der für die Kartonfabrik **Knoblauch** ausgeführt wurde.

Es handelt sich hier vor allem um Transporte von Papier und Karton. Manchmal wird auch Baumaterial transportiert.

Dazwischen gibt es immer wieder den Eintrag ‚Intern‘. Vermutlich sind das Transporte zwischen den Gebäuden in Muhen und Oberentfelden.





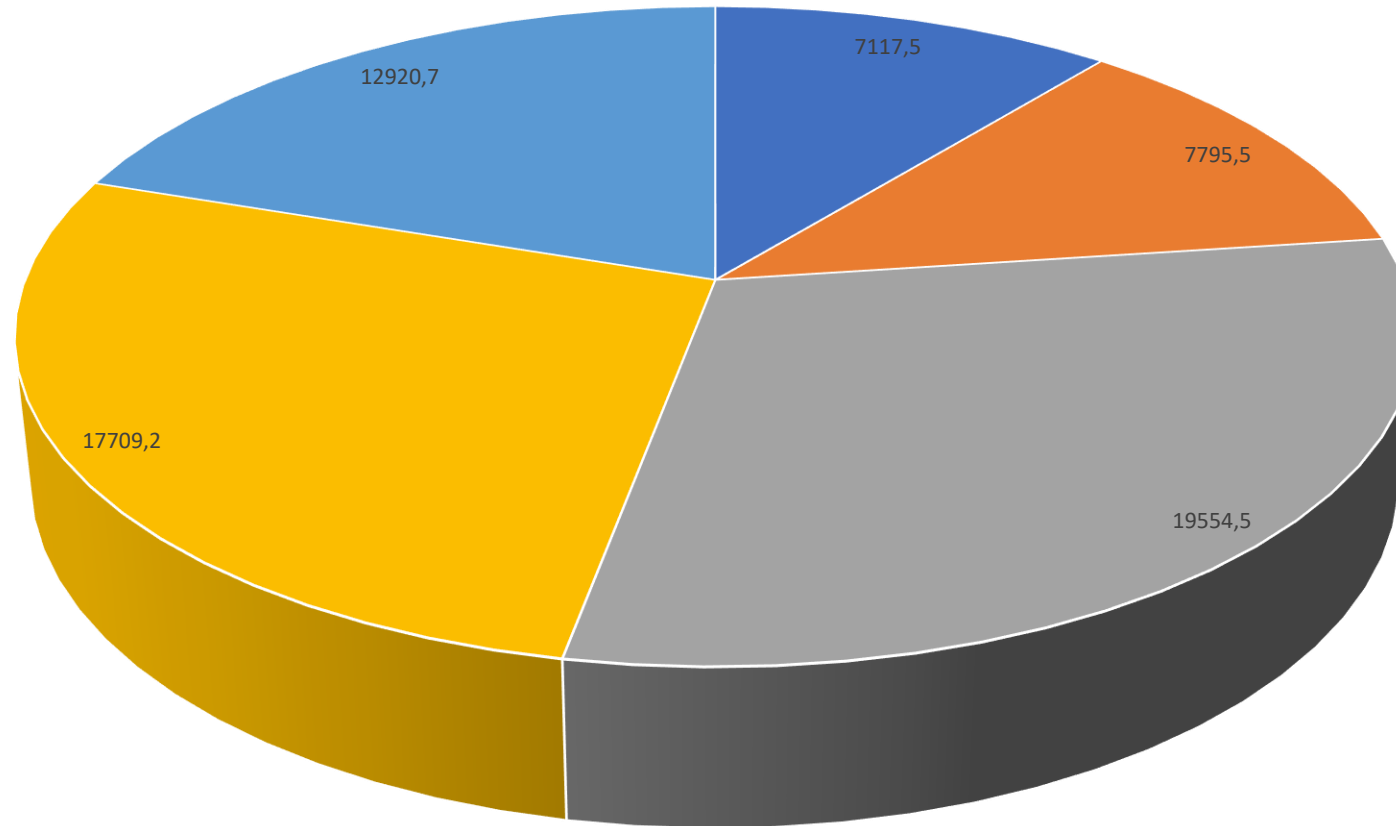
Fahrten für
Knoblauch Kartonfabriken



Berna-Lastwagen mit Plache von Knoblauch

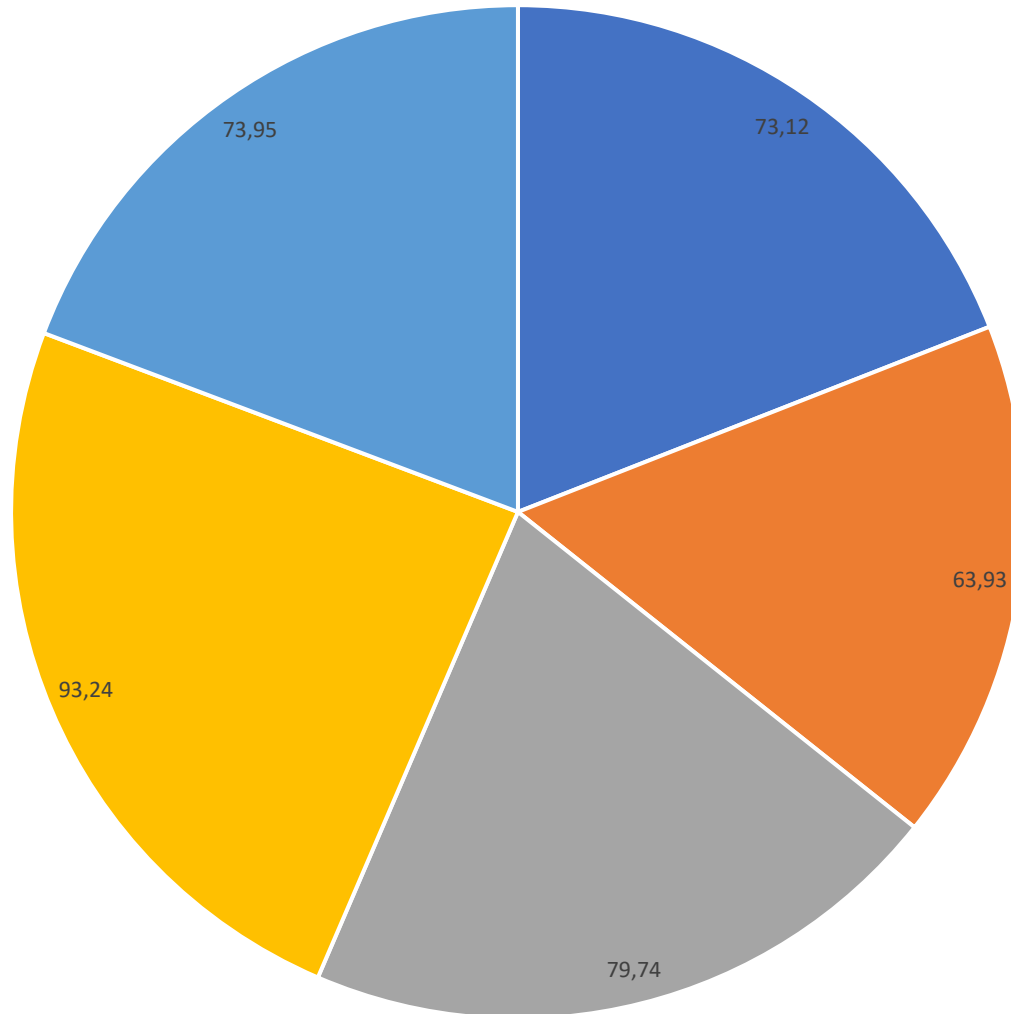
AG 15481

Umsatz Knoblauch in Franken



■ Feb 55 ■ Mai 56 ■ Sep 57 ■ Aug 58 ■ Jun 59

Knoblauch % des Umsatzes



■ Feb 55 ■ Mai 56 ■ Sep 57 ■ Aug 58 ■ Jun 59

Reisebusse







Car



Car von Mercedes AG 14513









AG 14513
Mercedes

LKW

Tank wird verlegt 23.4.1987





AG 15481 / Berna



Die LKW Flotte





Saurer LKW















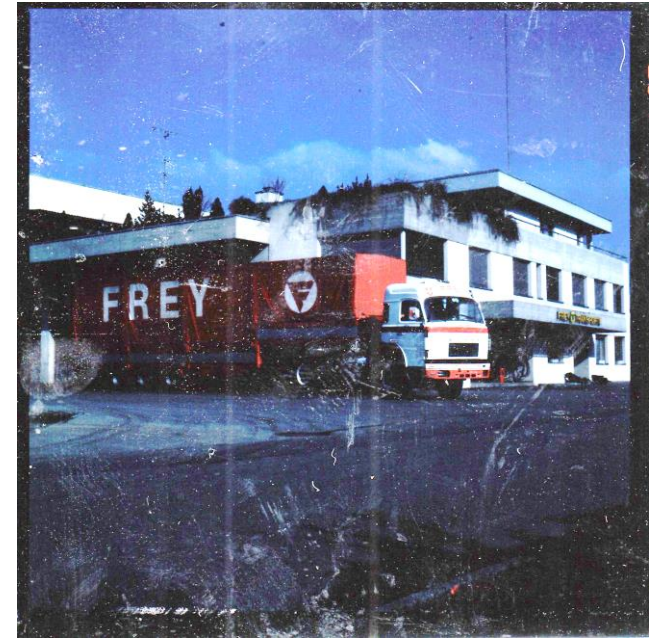
Reist 96

5870.

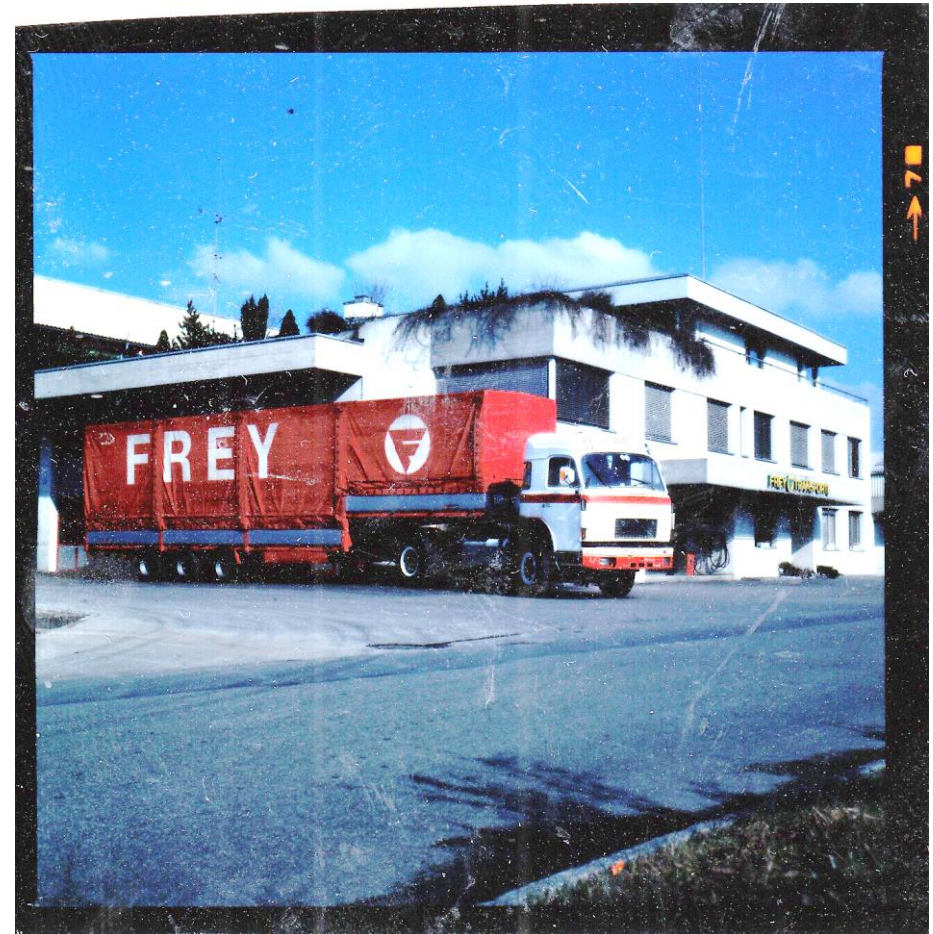




3.3.1978



Berna 13.03.1978



Volvo
AG 87772





Berna
1973





AG 16369

Berna



AG 7966
Berna



Mercedes AG 14513



















Frey Transport AG



DAF FT 95 XF 480 Super Space Cab Euro 3

.....der Umwelt zuliebe

Anhänger AG 86131 ‚Käsebohrer‘



Anhänger





Verlegung eines 60'000 L Tanks

23.04.1987



